

Heidelberg

Session bringt den Rat ins Netz

[29.09.2004] Seit wenigen Tagen können sich die Heidelberger Bürgerinnen und Bürger im Internet aktuell über die Arbeit des Gemeinderates und der Bezirksbeiräte informieren.

Nach der ersten Sitzung des im Juni neu gewählten Gemeinderates von Heidelberg ging jetzt das neue Informationssystem der baden-württembergischen Universitätsstadt online. Session, ein Produkt des Unternehmens Somacos, ermöglicht einen schnellen Einblick in die Arbeit des Gemeinderates sowie der Bezirksbeiräte. Mit dem neuen System haben die Bürgerinnen und Bürger Zugriff auf Kalender und Einladungen zu den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates, der Ausschüsse und der Bezirksbeiräte. Vorlagen, Anträge, Anfragen und Beschlussläufe aus öffentlichen Sitzungen können eingesehen, Abstimmungsergebnisse nach den Sitzungen abgerufen werden. Das neue Internet-Angebot informiert zudem über die Besetzung der einzelnen Gremien und ermöglicht die Recherche in den öffentlichen Sitzungsunterlagen, sofern sie nicht älter als von April dieses Jahres sind. Alle Mitglieder des Gemeinderates werden ausführlich vorgestellt, nähere Informationen gibt es zur Oberbürgermeisterin und allen Dezernenten. Oberbürgermeisterin Beate Weber sagte: "Mit dem neuen Informationssystem bringen wir unsere bürgerfreundliche Verwaltung wieder ein gutes Stück voran. Gerade im Bereich E-Government haben wir unser Angebot in der letzten Zeit stark ausgebaut. Wenn wir wollen, dass sich die Menschen interessieren und engagieren, müssen wir auch dafür sorgen, dass sie umfassend und aktuell informiert sind."

(al)

Stichwörter: RIS | Sitzungsmanagement, Heidelberg, Ratsinformationssystem, Somacos